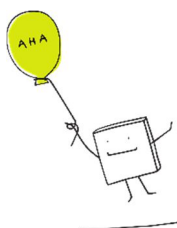


Sehr geehrte Eltern,

hiermit möchten wir Sie über das neue Pilotprojekt des Hedwig-Bollhagen-Gymnasiums im kommenden Schuljahr 2023/24 informieren: **Wir starten einen Tu-Es-DAY!**

Am Tu-Es-DAY (angelehnt an den FREI DAY) lernen die Schüler:innen, die Welt zu verändern. Es ist ein Lernformat, in dem das Leben die Fragen stellt. Wir wollen unsere Schüler:innen dazu befähigen, die Herausforderungen unserer Zeit selbst anzupacken und diesen mit Mut, Verantwortungsbewusstsein und Kreativität zu begegnen.

Was ist der Tu-Es-DAY?

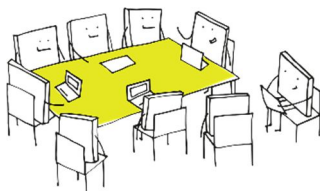
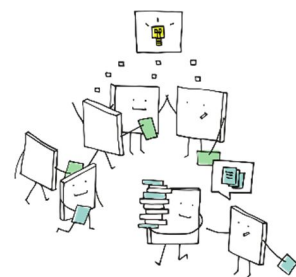


LÖSUNGEN FÜR ZUKUNFTSFRAGEN FINDEN

Am Tu-Es-DAY beschäftigen sich die Jugendlichen mit aktuellen gesellschaftlichen und ökologischen Herausforderungen.

EIGENE PROJEKTE ENTWICKELN

Die Schüler:innen recherchieren, planen und tüfteln an der Umsetzung EIGENER Projektideen. Diese orientieren sich an den 17 Global Goals¹.

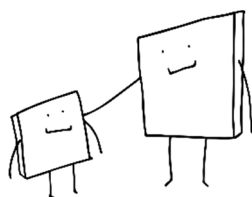


IM TEAM ARBEITEN

Die Schüler:innen arbeiten am Tu-Es-DAY nicht allein; sie erhalten Unterstützung von anderen Jugendlichen ihrer Klasse.

PROJEKTE VOR ORT UMSETZEN

Die Schüler:innen verlassen den Lernort Schule und setzen ihre Projekte da um, wo sie gebraucht werden: in der Schule, in der Gemeinde oder Stadt.



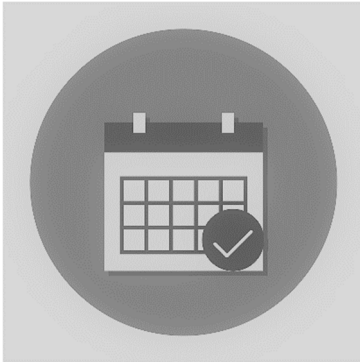
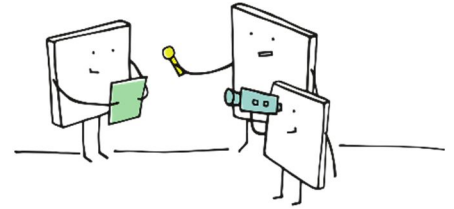
LERNBEGLEITER:INNEN

Die Lehrer:innen treten in den Hintergrund und nehmen eine begleitende Rolle ein. Es findet keine Benotung statt.



EXPERT:INNEN

Die Schüler:innen wenden sich mit ihren Fragen an außerschulische Expert:innen, z.B. Eltern, Verwandte, Nachbar:innen, NGOs (z.B. Green Peace, Amnesty International, WWF), Wissenschaftler:innen, Unternehmen oder Universitäten.



4 STUNDEN PRO WOCHE

Der Tu-Es-DAY ist ein fester Bestandteil im Stundenplan der Schüler:innen. Er findet wie herkömmliche Schulfächer jede Woche statt. Die vier Unterrichtsstunden stammen aus den Fächern Deutsch, Mathe, Englisch und Kunst. Diese Fächer treten je eine Unterrichtsstunde an den Tu-Es-DAY ab. D.h., die Schüler:innen haben insgesamt weder weniger noch mehr Unterrichtsstunden, sondern sie arbeiten zeitweise in einem anderen Lernformat.

Warum brauchen wir den Tu-Es-DAY?

Um es mit den Worten von Andreas Schleicher, dem OECD-Bildungsexperten, zu sagen: *Wenn man Schülerinnen und Schülern ein wenig Zeit und Raum gibt, um herauszufinden wer sie sind, wer sie sein wollen, und was sie wirklich gut können, dann lernen sie schneller als im Klassenzimmer sich und die Welt nachhaltig zu verändern.*

Wir stehen als Menschheit vor großen Herausforderungen. Um den Problemen unserer Zeit aktiv begegnen und ihnen Lösungen entgegensetzen zu können, bedarf es junger Menschen mit starken Persönlichkeiten, die sich durch Kreativität, Mut, Verantwortungsbewusstsein sowie selbstwirksames und zugleich kooperatives Handeln auszeichnen.

Um dies zu erreichen benötigen Kinder und Jugendliche Zeit und Raum für fächerverbindendes Lernen und das Üben von verantwortungsvollem und nachhaltigem Denken und Handeln. Der Tu-Es-DAY bietet dafür eine großartige Gelegenheit.

Sollten Ihr Kind und Sie Interesse an der Teilnahme am Tu-Es-DAY haben, freuen wir uns über Ihre Anmeldung. Sie können diese im Rahmen des Informationselternabends für die Eltern aller zukünftigen 7. Klässler des HBGs vornehmen. Wir werden das Lernformat dort nochmals vorstellen und Sie erhalten die Gelegenheit Ihre Fragen zu stellen.

Herzliche Grüße

Das Tu-Es-DAY-Team des
Hedwig-Bollhagen-Gymnasiums

